



Ausgewählte Ergebnisse der RA Business 2021 zur Zukunft der Geschäftsreise



DITF
Deutsches Institut
für Tourismusforschung


FH Westküste
Wirtschaft und Technik

NIT
NEW INSIGHTS FOR TOURISM

Herausgeber:
Forschungsgemeinschaft
Urlaub und Reisen e.V.
Fleethörn 23, D-24103 Kiel
© 2021 FUR/DITF/NIT

*Alle in diesem Dokument veröffentlichten Ergebnisse unterliegen dem Copyright der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.
Eine kommerzielle Weiterverbreitung ist ausdrücklich untersagt.*

Kontakt:
+49 431 88 88 800
info@reiseanalyse.de
www.reiseanalyse.de
@Reiseanalyse

Die Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR), das Deutsche Institut für Tourismusforschung (DITF) der FH Westküste und das Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa (NIT) freuen sich, ausgewählte Ergebnisse aus der „RA Business 2021“, der Reiseanalyse für Übernachtungsgeschäftsreisen, mitzuteilen. Die seit fast 50 Jahren jährlich durchgeführte Reiseanalyse gilt als detaillierteste Untersuchung zur deutschen Urlaubsreisenachfrage, die um das Segment der Geschäftsreisen ergänzt wird. Die FUR ist eine neutrale, nicht kommerzielle Interessengemeinschaft der Nutzer von Tourismusforschung.

Corona: Ein Virus erschüttert die Branche

Corona sorgte für einen beispiellosen Rückgang der Mobilität im Allgemeinen aber auch hinsichtlich der geschäftlichen Mobilität im Speziellen: Im Vergleich zur RA Business 2019 ermittelt die RA Business 2021 einen Rückgang von rund 19% der Übernachtungsgeschäftsreisenden, die rund 64% weniger Übernachtungsgeschäftsreisen ins In- und Ausland unternommen haben und dabei rund 17 Mrd. € ausgaben (-64%). Auch wenn der Markt von deutlichen Rückgängen gezeichnet wurde, blieb die Reisestruktur relativ stabil. Mit Blick auf die Reiseanlässe dominierten auch in der Pandemie die klassischen Geschäftsreisen. Leistungsträger, insbesondere die Hotellerie, müssen sich auf veränderte Ansprüche der Geschäftsreisenden einstellen, wie kulante Stornierungsbedingungen und einwandfreie Hygiene. Auch die Nachhaltigkeit hat weiterhin eine hohe und tendenziell steigende Bedeutung im Geschäftsreisensegment – mehr als bei den Urlaubsreisen.

Zukunft der Geschäftsreise

Während der Pandemie haben die meisten Geschäftsreisenden einen guten Teil ihrer Übernachtungsgeschäftsreisen durch digitale Meeting-Formate substituiert. Dabei sehen sie sehr klar die Vor- und Nachteile dieser Formate.

Geschäftsreisende ziehen nicht nur berufliche sondern auch private Vorteile durch ihre Reisetätigkeit. Viele können es kaum abwarten, dass wieder mehr Übernachtungsgeschäftsreisen durchgeführt werden.

Die meisten Geschäftsreisenden gehen davon aus, dass es auch in Zukunft gute Gründe für Übernachtungsgeschäftsreisen geben wird. Geschäftsreisen machen die notwendige Nähe möglich, die sich in der Wichtigkeit des zwischenmenschlichen Kontakts bei komplexen Problemlösungen oder beim Aufbau von Vertrauen zeigen. Geschäftsreisende ziehen bei fast allen Reiseanlässen auch in Zukunft Übernachtungsgeschäftsreisen einem digitalen Substitut vor.

Geschäftsreisen und Auswirkungen von Corona

DEUTLICHE RÜCKGÄNGE

Vergleich mit der RA Business 2019

Volumen
Übernachtungs-
geschäftsreisende



8,3 Mio.

-19%*

Volumen
Übernachtungs-
geschäftsreisen



28 Mio.

-64%*

Ausgabevolumen
bei Übernachtungs-
geschäftsreisen



17 Mrd.

-64%*

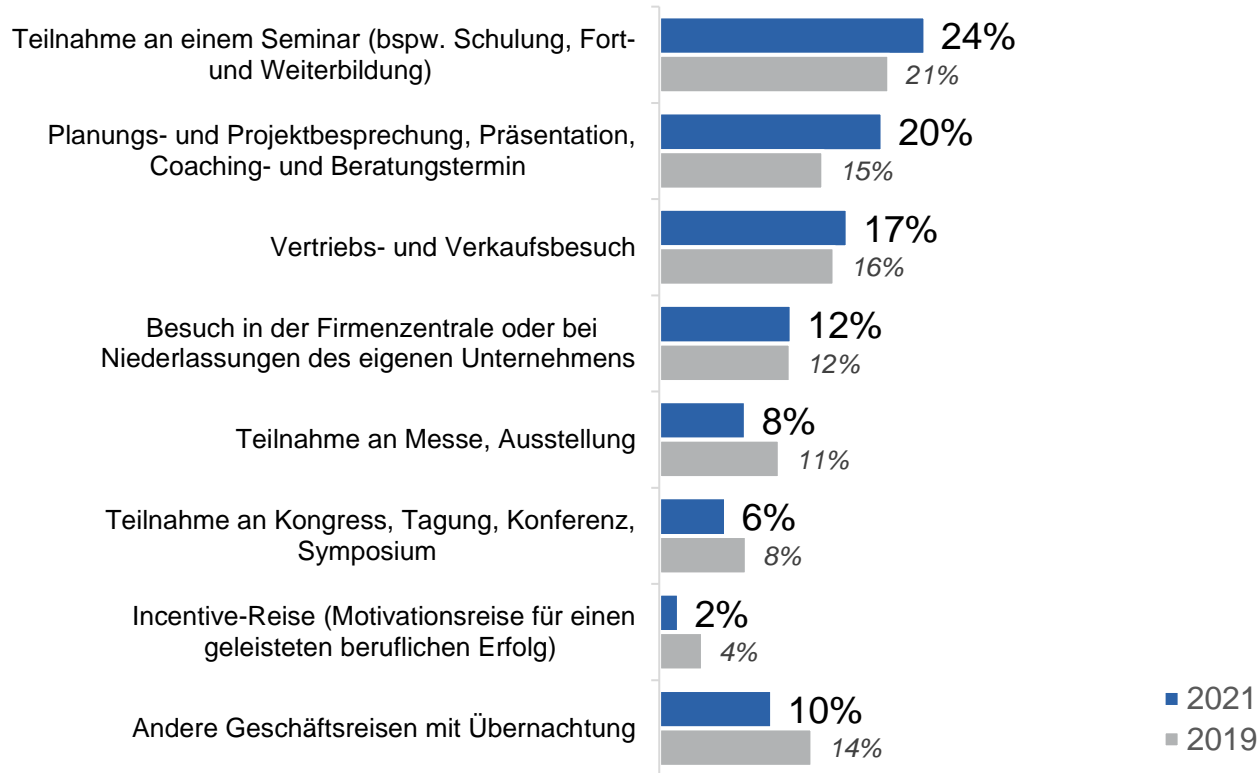
Beispielloser Einbruch

Verglichen mit der RA Business 2019, der letzten Studie ohne Einfluss der Covid-19-Pandemie, bedeutet dies für die im Rahmen der RA Business 2021 gemessenen Reiseparameter einen Rückgang von rund 19% bei den Übernachtungsgeschäftsreisenden, die in Summe rund 64% weniger Geschäftsreisen mit Übernachtung unternommen haben.

Auch die Gesamtausgaben sind um 64% auf ca. 17 Mrd. € geschrumpft. Darunter fallen alle Ausgaben, die im Rahmen von Reisekostenabrechnungen der Geschäftsreisen geltend gemacht werden konnten. Hier noch nicht hinzugerechnet sind Ausgaben, die privat von den Geschäftsreisenden bei ihren Reisen verausgabt wurden.

STRUKTUR DER GESCHÄFTSTREISEN

Klassische Geschäftsreisen vs. Meetings und Messemarkt



Seminar-Reisen mit größtem Anteil

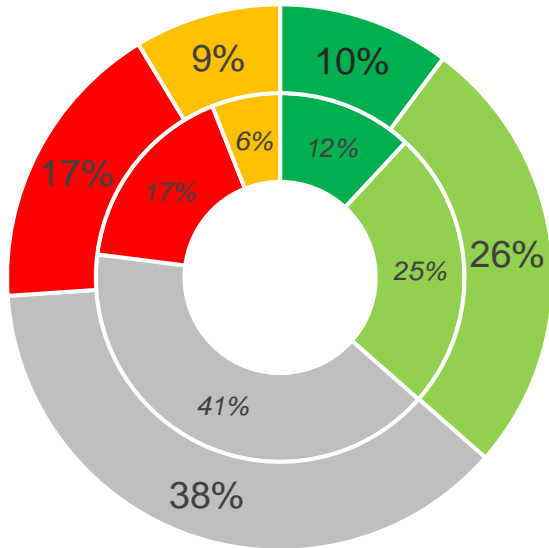
Klassische Geschäftsreisen wie Planungs- und Projektbesprechungen (20%), Vertriebs- und Verkaufsbesuche (17%) oder Besuche in der Firmenzentrale (12%) machen in Summe knapp die Hälfte der Geschäftsreisen aus (49%).

Bei knapp einem Viertel der Geschäftsreisen im Zeitraum Mai 2020 bis April 2021 handelte es sich um Reisen zu Teilnahmen an einem Seminar. Zusammen mit Teilnahmen an Kongressen, Tagungen etc. (6%) macht das Meeting-Segment 30% der Geschäftsreisen aus.

Im Vergleich zur RA Business 2019 verlieren Messen- und Ausstellungen an Bedeutung, Klassische Geschäftsreisen hingegen nehmen zu.

NACHHALTIGKEIT BEI GESCHÄFTSREISEN

Hohe Bedeutung der Nachhaltigkeit



- Nachhaltigkeit hat den Ausschlag gegeben bei der Entscheidung zwischen sonst gleichwertigen Angeboten
- Nachhaltigkeit war - neben anderen Dingen - ein Aspekt der Reise
- Nachhaltigkeit hatte bei dieser Reise keine Bedeutung
- Nachhaltigkeit spielt bei meinen Geschäftsreisen grundsätzlich keine Rolle
- keine Angabe

Nachhaltigkeit ausschlaggebend

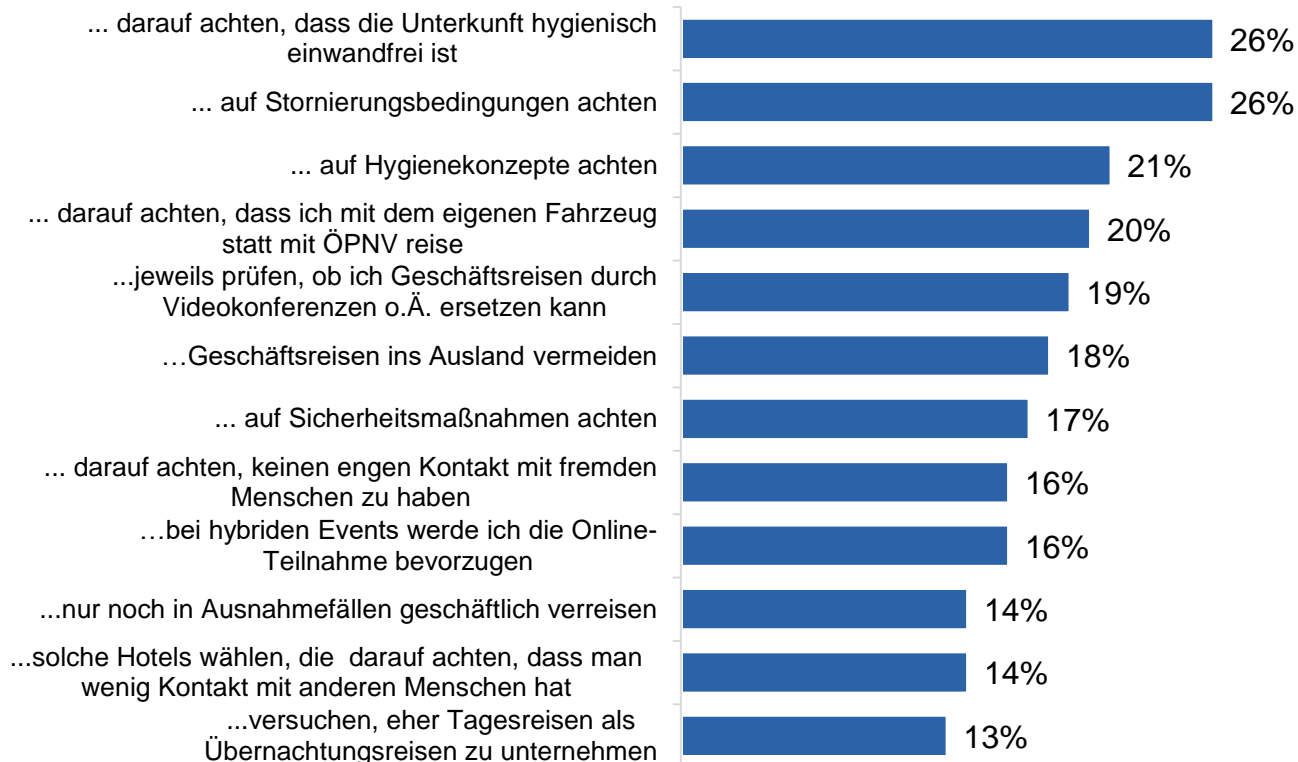
Bei jeder dritten Geschäftsreise mit Übernachtung spielt Nachhaltigkeit eine (entscheidende) Rolle. Lediglich bei 17% der Geschäftsreisen hat Nachhaltigkeit keine Bedeutung. Die Werte sind gegenüber der RA Business 2019 stabil.

Bei 18% der Übernachtungsgeschäftsreisen wurde CO₂ kompensiert (RAB 2019: 11%) und bei 30% der Reisen hatte die Unterkunft oder der Tagungsanbieter ein Nachhaltigkeitslabel (RAB 2019: 14%).

Insbesondere An- und Abreise (Bahn, Fahrgemeinschaft, E-Auto), die Unterkunft aber auch das Essen werden bei Geschäftsreisen als nachhaltig eingeschätzt.

EINFLUSS VON CORONA AUF DIE GESCHÄFTSREISE

Worauf wird in Zukunft besonders geachtet?



Hygiene bleibt wichtiger Faktor

Jeweils über ein Viertel der Geschäftsreisenden wird in Zukunft besonders auf eine hygienisch einwandfreie Unterkunft sowie auf Stornierungsbedingungen achten.

Die Werte bleiben während der Pandemie gegenüber dem Vorjahr stabil und werden sich vermutlich als Basis-Faktoren bei Geschäftsreisen etablieren.

Deutlich weniger Geschäftsreisende geben an, nur noch in Ausnahmefällen geschäftlich zu verreisen, eher geschäftliche Tagesreisen anstelle von Geschäftsreisen mit Übernachtung zu unternehmen oder Hotels zu wählen, bei denen man möglichst wenig Kontakt zu anderen Menschen hat.

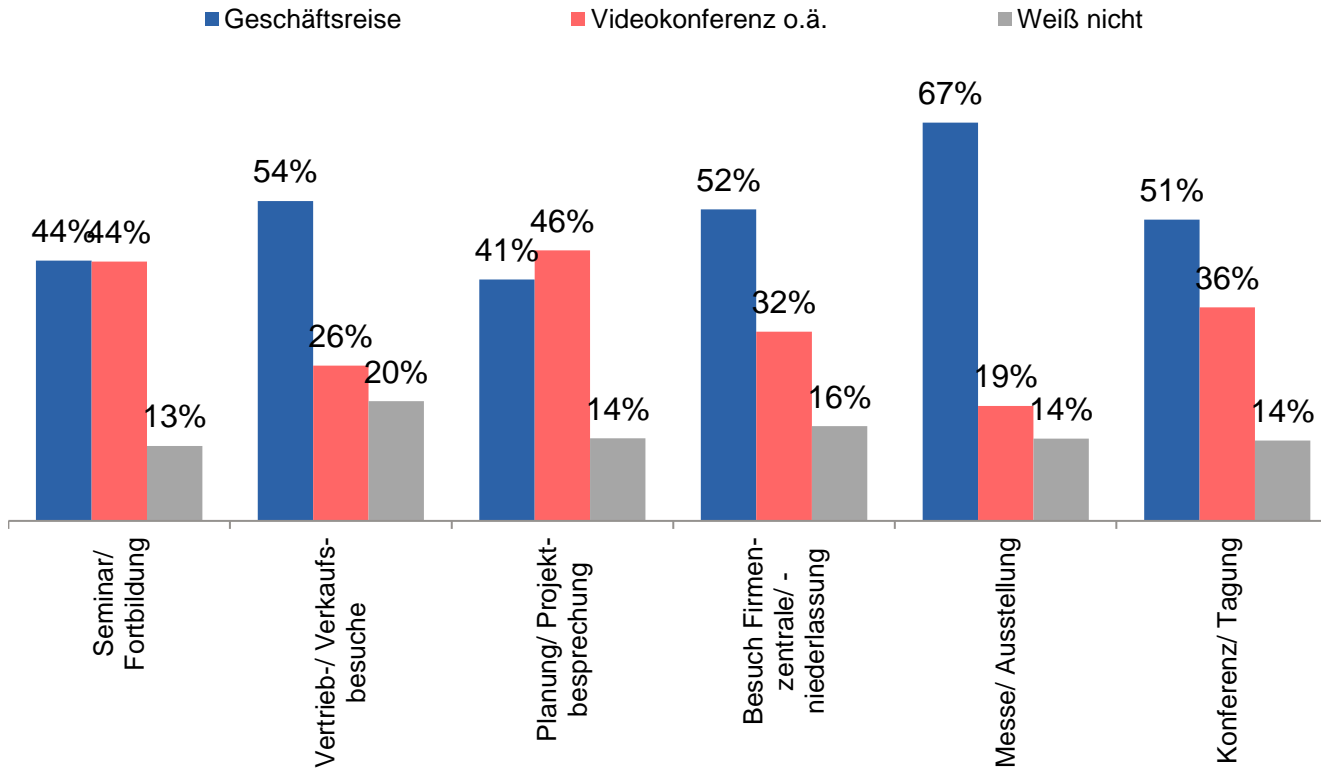
Quelle: RA Business 2021. Basis: Übernachtungsgeschäftsreisende (n=2.100)

Frage: Worauf werden Sie in Zukunft bei Geschäftsreisen besonders achten? Sie können Ihre Antworten auf einer Skala von 1=„trifft ganz und gar nicht zu“ bis 5=„trifft voll und ganz zu“ abstimmen. Darstellung Top-Wert „trifft voll und ganz zu“. „Ich werde (verstärkt)...“

Geschäftsreisen in der Zukunft

GESCHÄFTSREISE ODER VIDEOKONFERENZ

Was möchte man in Zukunft substituieren?



Meist wird die Geschäftsreise bevorzugt

Bei der Frage welches Format die Übernachtungsgeschäftsreisenden bei verschiedenen Arten von Übernachtungsgeschäftsreisen in Zukunft präferieren, zeigen sich große Unterschiede zwischen den Reisearten:

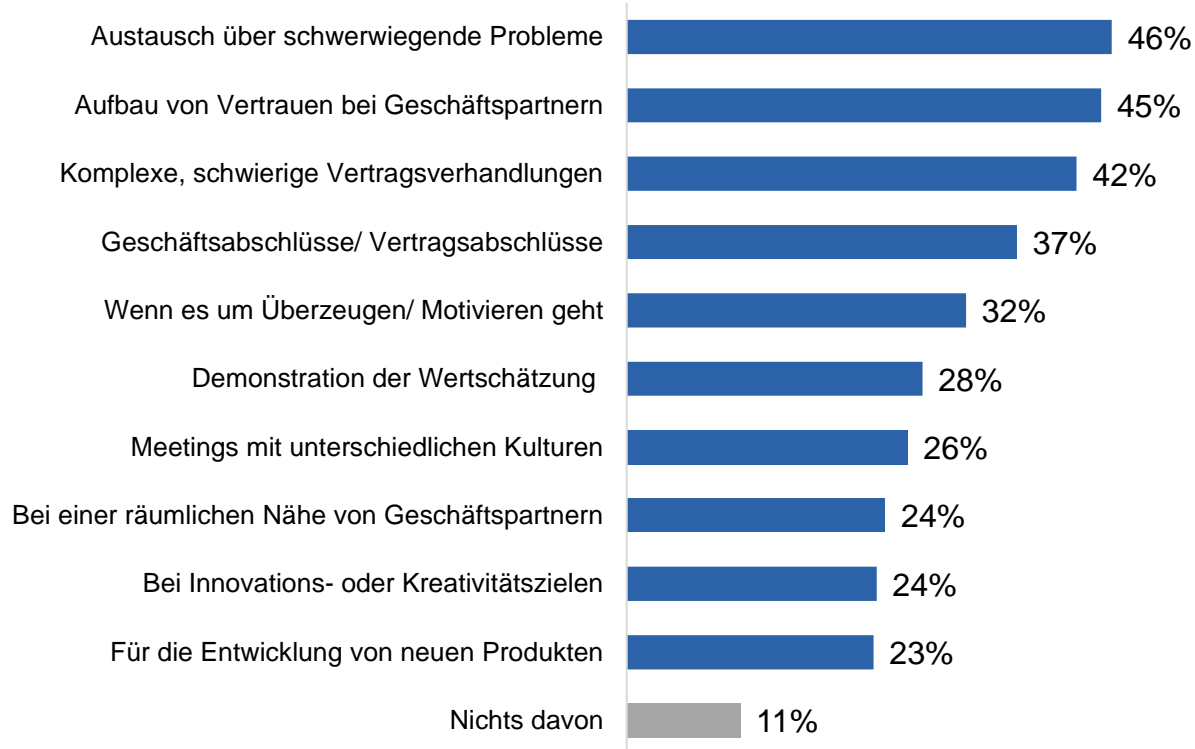
Bei Messen (67%) und Vertriebsbesuchen (54%) zeigt sich eine sehr deutliche Präferenz für Geschäftsreisen.

Bei Besuchen von Zentrale/Zweigstellen (52%) und Konferenzen (51%) gibt es immer noch eine Präferenz für Geschäftsreisen.

Bei Fortbildungen sind Geschäftsreise und digitale Lösung gleichauf (je 44%). Lediglich bei Projektbesprechungen dominiert leicht die digitale Lösung (46%).

ENTSCHEIDUNGSGRÜNDE FÜR GESCHÄFTSREISEN

Anlässe in der Zukunft



Reisen als Problemlöser

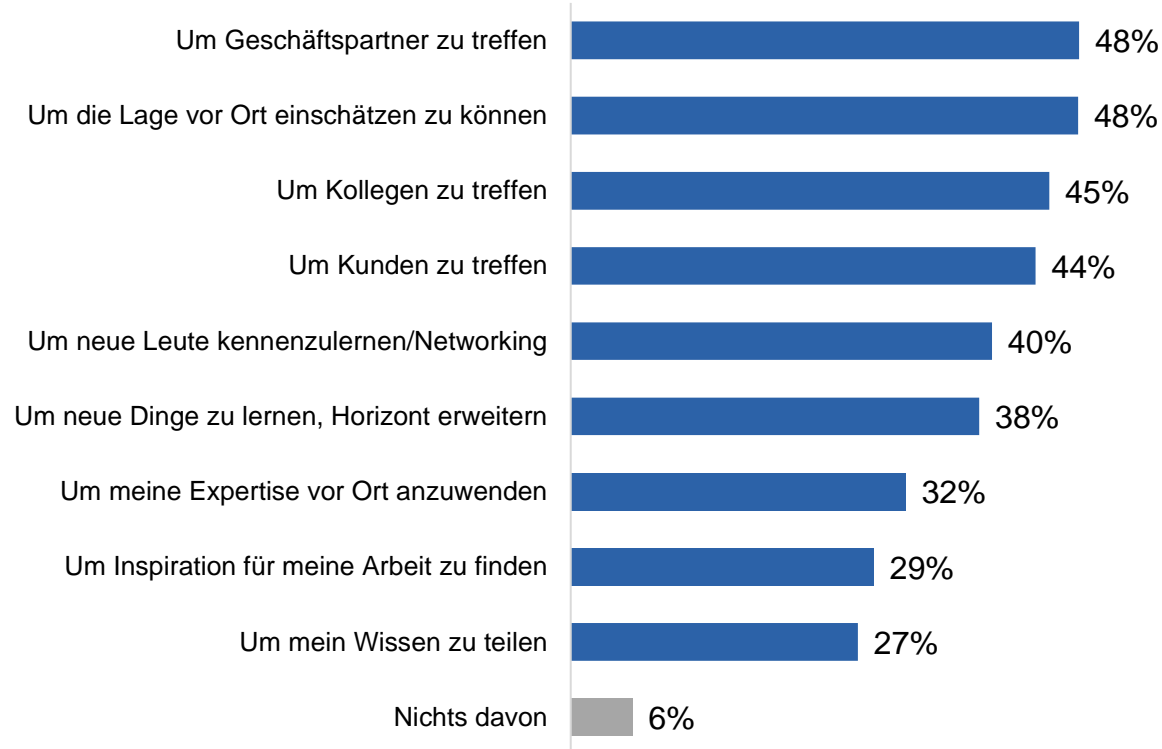
Bei den Anlässen, warum Übernachtungsgeschäftsreisen in der Zukunft (weiterhin) wichtig sind, lassen sich aus Sicht der Reisenden verschiedene Umstände anführen, bei denen Face-to-Face-Kommunikation wichtig ist.

Oft geht es um Sachverhalte, bei denen komplexe Sachverhalte zu lösen sind, bspw. der Austausch über schwere Probleme (46%), komplexe und schwierige Vertragsverhandlungen (42%) sowie der Abschluss von Verträgen (37%).

Aber auch der Aufbau von Vertrauen (45%) sowie Überzeugung und Motivation (32%) sind aus Sicht der Reisenden wichtige Anlässe um zukünftig zu verreisen.

ENTSCHEIDUNGSGRÜNDE FÜR GESCHÄFTSREISEN

Situationen in der Zukunft



Reisen für den zwischenmenschlichen Kontakt

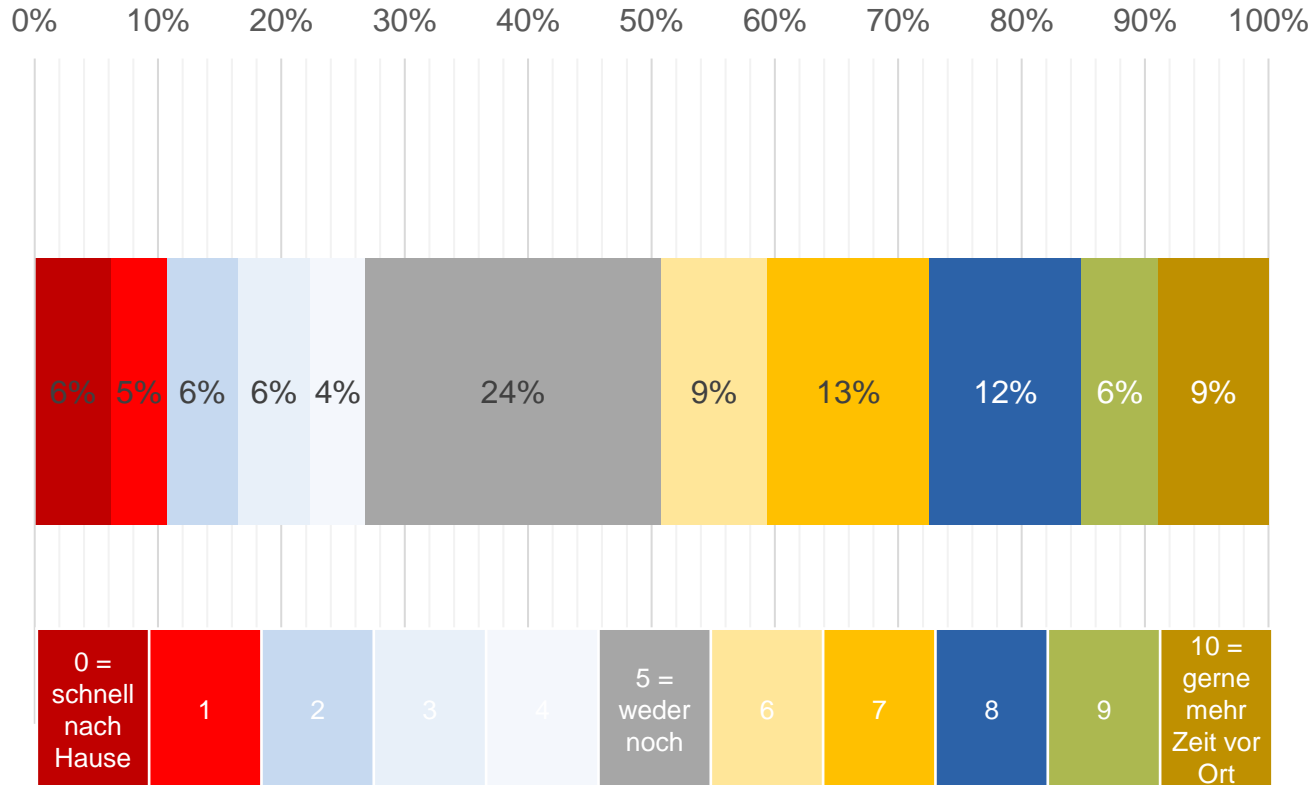
Bei den Anlässen, zu denen in Zukunft Übernachtungsgeschäftsreisen wichtig sind, nennen die Geschäftsreisende persönliche und zwischenmenschliche Begegnungen:

Treffen von Geschäftspartnern (48%), Kollegen (45%) und Kunden (44%) zu treffen und Networking (40%) finden sich in den Top 5-Situationen.

Etwas aus dieser Systematik heraus fallen Situationen wie die Lage vor Ort einzuschätzen (48%) und eine Art Lerndimension mit der Erweiterung des Horizonts (38%).

LIEBER LÄNGER BLEIBEN?

Dem Bleisure-Phänomen auf der Spur



Bleisure als Potenzial

Möchten Übernachtungsgeschäftsreisende gerne länger vor Ort bleiben oder lieber so schnell wie möglich zurück nach Hause? Viele Destinationen erachten die Verlängerung von Geschäftsreisen als ein großes Potenzial für die Auslastung von Kapazitäten.

Der Durchschnitt von 5,6 zeigt, dass Übernachtungsgeschäftsreisende eine Tendenz zu mehr Zeit vor Ort haben. Im Vergleich zu vorherigen Erhebungen zeigen sich wenig Unterschiede.

Ein Viertel der Übernachtungsgeschäftsreisenden ist unentschlossen (Skalenswert 5). 27% finden sich in den Skalengruppen 8-10 und lediglich 17% in den Skalengruppen 0-2.

Quelle: RA Business 2021. Basis: Übernachtungsgeschäftsreisende (n=2.100)

Frage: Wie schätzen Sie sich selbst ein, wenn es um Ihre Geschäftsreisen geht: Möchten Sie so schnell es geht wieder nach Hause kommen oder haben Sie gerne mehr Zeit vor Ort?

Informationen über die RA Business

Die **RA Business** ist ein Forschungsprojekt von FUR, DITF und dem NIT. Dabei geht es um die Erfassung der Übernachtungsgeschäftsreisenden der Deutschen, deren Reiseverhalten und Einstellungen zum Thema.

Methodisch erfolgt die Erhebung zur „RA Business“ in zwei Befragungen, zuletzt im Sommer 2021:

(1): RA online 5/2021 (bevölkerungsrepräsentativ für die deutschsprachige Bevölkerung im Alter von 14-75 Jahren):
Volumen und Struktur von Übernachtungsgeschäftsreisenden (letzte 3 Jahre) als Grundlage für (2) (Feldinstitut Ipsos)

(2): n = 2.100 Übernachtungsgeschäftsreisende (letzte 3 Jahre) zu Reiseaufkommen und -verhalten, Buchungsverhalten, Reiserichtlinien, Nachhaltigkeit, Corona und Zukunft der Geschäftsreise (gewichtet nach Reisehäufigkeit und Reiseanlass) (Feldinstitut Norstat). Feldzeit: Juni 2021. Zeitbezug Reiseverhalten (Basis Reisen; n = 1.983): Mai 2020 bis April 2021.

In der RA Business werden Geschäftsreisen wie folgt definiert:

Reise mit mindestens einer Übernachtung, die durch Beruf oder Ausbildung veranlasst ist und deren Kosten überwiegend nicht privat vom Reisenden getragen wurden. Nicht dazu zählen: Tagesgeschäftsreisen sowie regelmäßige Fahrten zwischen der eigenen Wohnung und der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte (d. h. jede Form des Pendelns), Montage und mobile Arbeit (bspw. Flugbegleiter, LKW-Fahrer etc.).

RA Business 2019

- Volumen
- Struktur
- Reiseverhalten
- Reiseausgaben
- Nachhaltigkeit
- *Persönliche (negative) Effekte von Geschäftsreisen*
- Soziodemografie

RA Business 2020

- Volumen
- Struktur
- Reiseverhalten
- Reiseausgaben
- Nachhaltigkeit
- *Entscheider*
- *Reiserichtlinien & Compliance*
- *Positive Effekte von Geschäftsreisen*
- *Corona-Sonderfragen*
- Soziodemografie

+ Sondererhebung
**RA Business
Health**

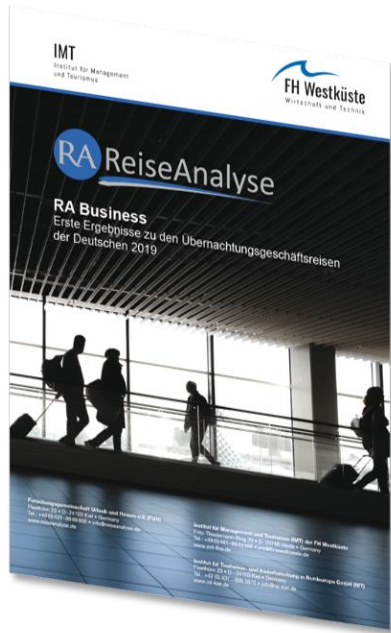
RA Business 2021

- Volumen
- Struktur
- Reiseverhalten
- Reiseausgaben
- Nachhaltigkeit
- *Geschäftsreisen nächste 12 Monate*
- *Corona*
- *Entscheider*
- *Reiserichtlinien & Restriktionen*
- *Substitution von Geschäftsreisen*
- *Zukunft der Geschäftsreise*
- *Entscheidungskriterien für Tagungen und Konferenzen*
- *Typologie der Geschäftsreisenden*
- *Emotionen bei Geschäftsreisen*
- Soziodemografie

SIE WOLLEN MEHR BUSINESS TRAVEL?

RA Business 2019 und 2020

In kurzer und knapper Form stehen ausgewählte Ergebnisse der ersten beiden Erhebungswellen der RA Business zum download [hier](#) zur Verfügung.



Geschäftsreisen

Deutschland zählt weltweit zu den gefragtesten Reisezielen für beruflich veranlasste Reisen. Trotz neuer Kommunikationsformate tragen Geschäftsreisen nach wie vor zu einem bedeutenden Anteil zur deutschen Tourismuswirtschaft bei.

Fünf Tourismusexperten geben auf Basis aktueller Daten Einblick in dieses wichtige Segment im Deutschlandtourismus. Das Buch zeigt die Nachfragestrukturen im Geschäftsreisemarkt auf und beleuchtet die Zielgruppe der Geschäftsreisenden im Hinblick auf ihre Bedürfnisse und Ansprüche an unterschiedliche Reisearten sowie ihre Motivation, Geschäftsreisen mit Privatreisen zu kombinieren. Darüber hinaus stehen die ökonomischen, sozialen und ökologischen Effekte des Geschäftstourismus sowie die Auswirkungen der Digitalisierung auf dieses touristische Segment im Fokus.

Das Buch richtet sich an Fach- und Führungskräfte im Stadt- und Tourismusmarketing, an Marketingverantwortliche in der Hotellerie und im Messe- und Kongresswesen. Auch für Studierende des Tourismus und Mitarbeiter im Geschäftsreisemanagement von Unternehmen bietet das Buch umfangreiche Erkenntnisse.



ISBN 978-3-86764-833-2
378 Seiten, 94 Abbildungen
[Hier](#) bestellen.

Weitere Publikationen und Informationen zur **RA Business** finden Sie unter <https://reiseanalyse.de/ra-business/>

Die RA *Business* wird herausgegeben von der

FUR – Forschungsgemeinschaft
Urlaub und Reisen e. V.
Fleethörn 23
D- 24103 Kiel

☎ +49 431 88 88 800
✉ info@reiseanalyse.de
www.reiseanalyse.de

Ansprechpartner: Ulf Sonntag

in Zusammenarbeit mit

DITF – Deutsches Institut für
Tourismusforschung der FH Westküste
Fritz-Thiedemann-Ring 20
D- 25746 Heide

☎ +49 481 85 55 566
✉ info@ditf-fhw.de
www.ditf-fhw.de

Ansprechpartner: Bernd Eisenstein,
Julian Reif

NIT – Institut für Tourismus- und
Bäderforschung in Nordeuropa GmbH
Fleethörn 23
D- 24103 Kiel

☎ +49 431 666 567 0
✉ info@nit-kiel.de
www.nit-kiel.de

Ansprechpartner: Ulf Sonntag,
Dirk Schmücker